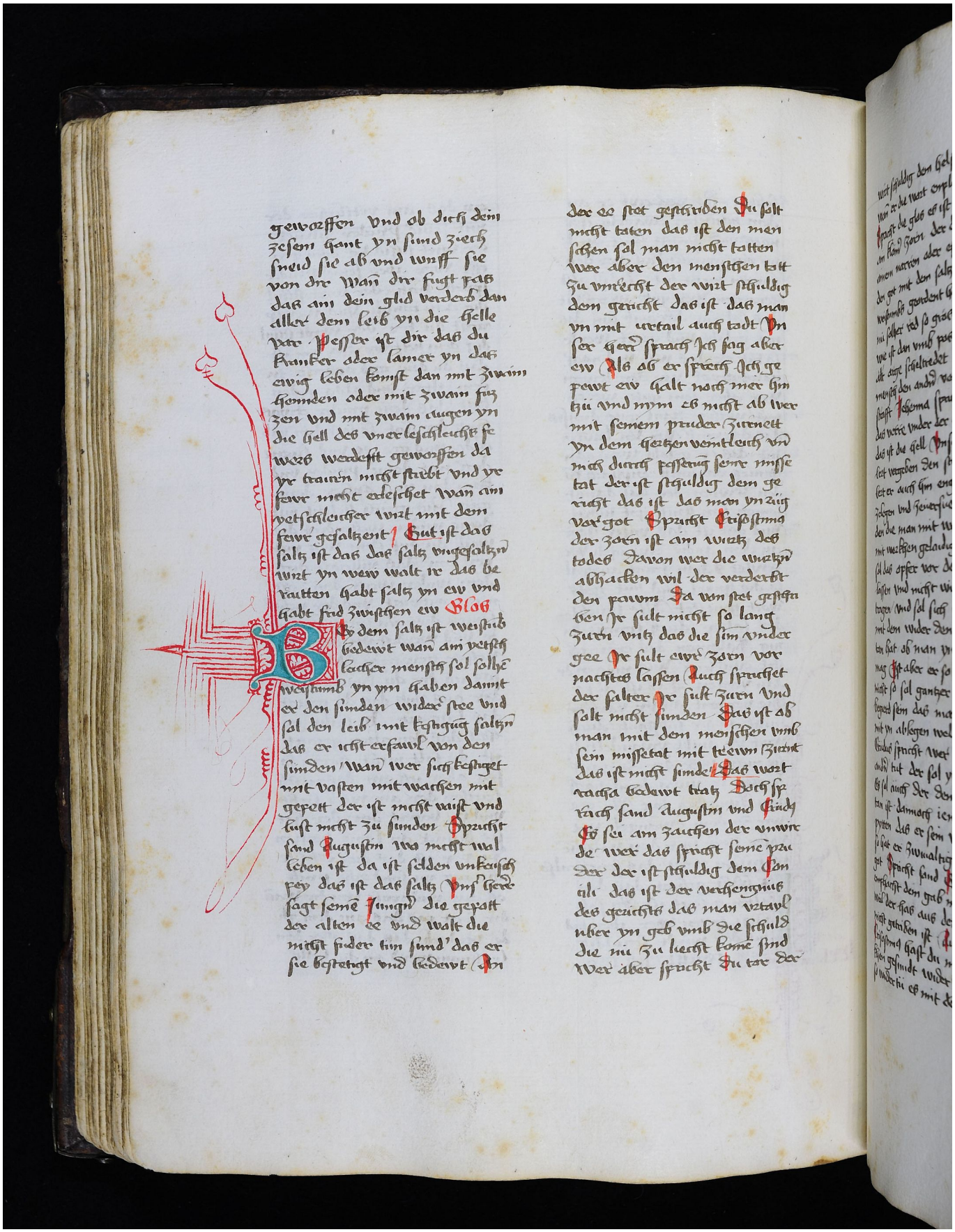
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=36924
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



geworffen vnd ob dich dein
zesen hant vn sind zierch
sneid sie ab vnd wirff sie
von dir Wan dir fugt pas
das ain dein glid verderb dan
aller dein leib vn die helle
pre. Pesser ist dir das du
krunker oder lamer vn das
ewig leben komst dan mit zwain
homden oder mit zwain fuz
zen vnd mit zwain augen vn
die hell des vnerlesichleicht fe
wers werdest geworffen da
pr trainen nicht stirbt vnd pr
feur nicht erleschet Wan ain
petschleicher wirt mit dem
feur gesaltzent / Hut ist das
saltz ist das das saltz vngesaltzen
wirt vn wew walt ir das be
rautten habt saltz vn ew vnd
habt frid zwischen ew Glos
Ho dem saltz ist werstub
bedeut wan ain petsch
leicher menschs sol solhe
weistumb vn ym haben damit
er den sinden wider stee vnd
sal den leib mit kestigung saltzen
das er icht erfaul von den
sinden / Wan wer sich kestiget
mit vasten mit wachen mit
gepett der ist nicht waist vnd
lust nicht zu sinden Sprecht
sand Augusten wo nicht wol
leben ist da ist selden vnkeusch
pey das ist das saltz Vns spricht
sagt seine jungn die gepott
der alten ee vnd wolt die
nicht fider tun sind das er
sie bestetigt vnd bedeut Vn
der ee stet geschriben Du solt
nicht taten das ist den man
schen sol man nicht totten
Wer aber den menschen tott
zu vnterscht der wirt schuldig
dem gericht das ist das man
vn mit urtail auch todt Vn
ser herr sprach ich sag aber
ew Als ab er sprech ich ge
pewt ew halt noch mer hin
hin vnd nym es nicht ab wer
mit seinem pruder zirnett
vn dem herzen ventleich vnd
nach durch kessung seine misse
tat der ist schuldig dem ge
richt das ist das man vn zuig
var got Sprecht Crisostmus
der zorn ist ain wirtz des
todes Davon wer die wirtzn
abhacken wil der verderbt
den pawm Da von stet geschri
ben sr sult nicht so lang
zurn vnt das die sun vnder
gee Pr sult ewr zorn vor
nachtes lassen Auch sprechet
der saltter Pr sust zurn vnd
salt nicht sinden Das ist ab
man mit dem menschen vmb
sein missetat mit treum zirnt
das ist nicht sinde / Das wort
racha bedeut trutz Doch sp
rach sand Augustin vnd sprich
Ho sei am zaichen der vnwir
de wer das sprecht seine pru
der der ist schuldig dem Pin
gli das ist der verhengnus
des gerichts das man vrtail
ubere vn geb vmb die schuld
die nu zu lucrst kome sind
Wer aber sprecht Du tar der